

Ihre Experten

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Experten zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne.



DR. MUNEER DEEB

Chefarzt der Allgemein- und
Viszeralchirurgie

T +49 (0)4488 50-6930

ach@ammerland-klinik.de

www.ammerland-klinik.de/allgemeinchirurgie

WÄHREND DER OPERATION IST EIN SPEZIELL
GESCHULTES OP-TEAM SOWIE ASSISTENTEN
ANWESEND UND ÜBERWACHT DIE BEWEGUN-
GEN DES ROBOTERS. ZUDEM UNTERSTÜTZT
ES DEN OPERATEUR MIT DEM
EINSATZ ZUSÄTZLICHER
INSTRUMENTE.



PROF. DR. INGO KAUSCH VON SCHMELING

Chefarzt der Urologie und
Kinderurologie

T +49 (0)4488 50-2567

urologie@ammerland-klinik.de

www.ammerland-klinik.de/urologie



DR. RAINER SCHUTZ

Chefarzt der Frauenklinik, Abteilung
Frauenheilkunde und Geburtshilfe



DR. PREDRAG DRAZIC

Leitender Oberarzt der Frauenklinik

T +49 (0)4488 50-3230

frauenheilkunde@ammerland-klinik.de

www.ammerland-klinik.de/frauenklinik



DR. CARSTEN VOGEL MHBA

Leitender Oberarzt der Gefäß-
und Thoraxchirurgie, Leiter der
Thoraxchirurgie

T +49 (0)4488 50-3210

thoraxzentrum@ammerland-klinik.de

www.ammerland-klinik.de/gefaesschirurgie

Über uns



UMFANGREICHE INFOS finden Sie auf
unserer Webseite www.ammerland-klinik.de



Ammerland-Klinik GmbH

Lange Straße 38

26655 Westerstede

www.ammerland-klinik.de

Amtsgericht Oldenburg, HRB 120783

Hauptgeschäftsführer: Axel Weber

Medizinischer Geschäftsführer: Dr. Peter Ritter

Roboterassistierte Chirurgie in der Ammerland-Klinik

Der Roboter als verlängerter
Arm des Operateurs

INFOS
FÜR
PATIENTEN



ammerland
klinik

gemeinsam. menschlich. nah.

Liebe Patientin, lieber Patient,

kurz vorweg: **ROBOTERASSISTIERTE CHIRURGIE** bedeutet nicht, dass Sie von einem Roboter operiert werden. Vielmehr dient der Roboter als **VERLÄNGERTER ARM DES OPERATEURS**. Er selbst kann keine eigenständigen Bewegungen ausführen.

Die roboterassistierte Chirurgie ist eine Weiterentwicklung der minimal-invasiven Chirurgie (Schlüssellochchirurgie), welche in der Ammerland-Klinik bereits seit vielen Jahren eingesetzt wird. Dabei werden die Operationsinstrumente über kleinste Inzisionen in der Haut des Patienten eingeführt.

DAS DA VINCI-OPERATIONSSYSTEM BESTEHT AUS EINER CHIRURGEN-KONSOLE, EINEM RECHNERTURM UND EINEM PATIENTENWAGEN MITSAMT VIER ROBOTERARMEN.



Was bedeutet roboterassistierte Chirurgie?

Unsere erfahrenen Operateure werden von einem **DA VINCI-OPERATIONSSYSTEM** der neuesten Generation unterstützt. Es besteht aus einer Chirurgen-Konsole, einem Rechnerturm und einem Patientenwagen. An der Konsole steuert der Operateur die vier Roboterarme mitsamt der Instrumente, die am Patientenwagen befestigt sind. Die Steuerung wird über den Rechnerturm kommuniziert, der zwischen den Komponenten agiert und die Handbewegungen des Operateurs in präzise Bewegungen der Instrumente übersetzt.

Durch eine optische Einheit innerhalb der Konsole sieht der operierende Arzt das Operationsfeld dreidimensional und 10-fach vergrößert. So können feine Strukturen wie Nerven oder Gefäße noch besser erkannt werden, sodass die Genauigkeit von Schnitten und der Einsatz von Instrumenten noch präziser sind.

Am Operationstisch arbeitet zeitgleich ein OP-Team, welches den Operateur unter anderem mit dem Einsatz zusätzlicher Instrumente unterstützt.

DER OPERATEUR SITZT WÄHREND DER OPERATION AN DER CHIRURGEN-KONSOLE, DIE SICH DIREKT IM OP-SAAL BEFINDET. VON HIERAUS STEUERT ER DIE GELENKINSTRUMENTE DES ROBOTERSYSTEMS ÜBER FINGERGEFÜHRTE SENSOREN. NIMMT ER DIE FINGER AUS DER SCHLAUFE ODER BEEENDET KAMERAKONTAKT, BEWEGT SICH NICHTS MEHR.

Wer wird mithilfe des Roboters operiert?

Wir setzen das Operationssystem in den Fachbereichen Allgemein- und Viszeralchirurgie, Urologie und Kinderurologie, Gynäkologie und Thoraxchirurgie ein. Von den Vorteilen der roboterassistierten Chirurgie können insbesondere Krebspatienten mit Tumoren an den inneren Organen, im Brustkorb, dem Bauch- und Beckenraum profitieren.

Ob in Ihrem individuellen Fall eine roboterassistierte Operation möglich ist, besprechen unsere Ärzte mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



Behandlungsmöglichkeiten mit dem Da Vinci

Unsere Operateure sind auf die Da Vinci-Operationstechnik spezialisiert und haben ein umfangreiches Schulungsprogramm durchlaufen. Bei den folgenden Operationen hat sich die robotisch-assistierte Chirurgie bewährt.

Allgemein- und Viszeralchirurgie

- Dickdarmresektion
- Pankreasresektion
- Ösophagusresektion
- Magenresektion
- Rektumresektion

Urologie und Kinderurologie

- Prostataentfernung (Prostatektomie)
- Nieren- und Nierenteilentfernung
- Nierenbeckenplastiken
- Harnblasenentfernung (Zystektomie)

Gynäkologie

- Myomentfernungen (Myomenukleation)
- Gebärmutterentfernung
- Endometrioseoperationen
- Senkungsoperationen (Descensuschirurgie)
- Operationen bei bösartigen Veränderungen des Gebärmutterkörpers (Endometriumkarzinom)

Thoraxchirurgie

- Lungenteilresektionen (Segmente)
- Entfernung von Lungenlappen
- Eingriffe am Mittelfellraum (Mediastinum)
- Lymphknotenentfernungen